

# Für gute Waren,

mäßige Preise und gerechte Behandlung geht zum  
**MUENSTER - CASH - STORE**

wo Ihr eine vollständige Auswahl von General Merchandise finden werdet, sowie die berühmten De Laval Rahm Separatoren, Raymond Nähmaschinen, Paris Pflüge und Disk. Eggen, Kentucky Drills, Chatkam Puhmühlen und Wagen, u.s.w.

**L. J. LINDBERG**

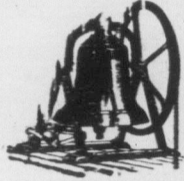
Eigentümer

## BRUNO HOTEL

BRUNO, SASK.  
Gute Einrichtung. Aufmerksame Bedienung  
Trifflische Kstl. Ausgewählte Getränke u.  
Cigarren.  
S. Schwinghamer, Eigentümer.

## ST. LOUIS BELL FOUNDRY

2735 - 37 Lyon Str  
St. Louis, Mo.  
Stuckstede & Bro.  
Kirchenglocken  
Glockenspiele u. Gesäute  
bester Qualität.  
Kupfer und Zinn



## Neue Möbel

nach neuen Mustern und nach  
der neuesten Mode

Wenn Sie irgend ein Möbelstück brauchen oder ein neues Heim ausstatten wollen, so fragen Sie nach meinen ermäßigten Preisen für Schlafzimmereinrichtung, Eisenbetten, Matratzen, Speisezimmertischen, Stühlen, Porzellanwaren, etc. etc.  
Ein großer Vorrat von Teppichen jeder Art ist immer an Hand.

**GEO. RITZ**

HUMBOLDT, SASKATCHEWAN

## Verbesserte Farmen.

Der Unterzeichnete hat in der Nähe von Kirche und Schule bei Annaheim mehrere vorzügliche verbesserte Farmen zu verkaufen. Billig und zu sehr günstigen Bedingungen. Man wende sich an

Arnold Dank, - Annaheim, Sask.

# Pioneer Store.

von Humboldt

Gottfried Schäffer, Eigentümer.

Wir haben auf Lager einen großen Vorrat von **Schneidwaren, Stiefeln und Schuhen**. Kommen Sie zu uns und kaufen Sie Ihre **Groceries** hier. Unsere Preise sind die niedrigsten. **Unser Geschäft ist real**, wie dies alle Ansiedler, welche in den letzten 6 Jahren bei uns ihre Einkäufe besorgten, bekennen müssen. **Unser Prinzip im Geschäft lautet: „Ehrlich währt am längsten.“**

Wenn Sie **Farmmaschinerie** brauchen, kommen Sie zu uns. Wir können Ihnen die besten Maschinen, die es überhaupt gibt, verkaufen. Wir haben auch **Eggen, Pflüge, Rasenschneider** etc. etc.

Kaufen Sie Ihr **Mehl**, Ihren **Zucker**, Ihren **Tabak**, etc. etc. bei uns. Unser Vorrat ist der ausgefeilteste und unsere Waren sind nur von bester Qualität. **Prompte und höfliche Bedienung** garantiert.

Unsere werten Kunden für ihren Zuspruch in der Vergangenheit dankend, verbleiben wir

## Der Pionier Store

Gottfried Schäffer

Humboldt = Sask.

## A. L. MACLEAN B. A.

Barrister, Advokat, Öffentlicher Notar.  
Humboldt, Sask.  
Office: nächste Tür zur Postoffice und Canadian Bank of Commerce.  
Geld zu verleihen auf verbesserte Farmen.  
Zweigoffice = Buda, Sask.

## Zu verkaufen.

Ein gutes Team Ochsen wird billig abgegeben oder gegen gute Pferde vertauscht bei  
**F. X. Willems, E. 24, T. 38, S. 21**

## Futter & Leibstall.

Ric. Bris, Eigentümer.  
Nachfolger von Howson Bros.

Humboldt, = Saskatchewan.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum und garantiert erstklassige Bedienung zu mäßigen Preisen.

Ric. Bris = Humboldt.

von 45,798,765 Barrels, ein Mehr von 5,23 Prozent gegen 1907. Dann kommt California mit 44,854,737 Barrels, 12,85 Prozent Zuwachs. Illinois stellt alle anderen Staaten durch den Aufschwung seiner Petroleumsaubeute in Schatten, die von 24,281,975 im Jahre 1907 auf 33,685,106 Barrels stieg, was 38,72 Prozent macht. Auch Colorado, Louisiana, Michigan, Missouri, Utah, Wyoming und West Virginia weisen Zunahme in der Saubeute auf, während es mit anderen Staaten etwas abwärts ging. So zeigt Indiana 36 Prozent Ausfall. Kansas 25 Prozent, Ohio 11 Prozent, Pennsylvania an 6 Prozent, New York 4,3 Prozent und Kentucky sowie Tennessee 11 Prozent.

**Colorado Springs.** Am 14. Aug. hat sich ein entsetzliches Eisenbahnunglück in der Nähe dieser Stadt zugetragen, bei dem neun Personen ums Leben kamen und 50 bis 60 andere mehr oder minder schwer verletzt wurden. Das Unglück war das Resultat eines Zusammenstoßes zwischen dem in östlicher Fahrt begriffenen Personenzuge No. 8 und dem in entgegengesetzter Richtung kommenden Personenzuge No. 1 bei Gusted, einer Station der „Denver & Rio Grande“-Bahn etwa dreizehn Meilen nördlich von Colorado Springs.

**Duluth, Minn.** Schwere Gewitterstürme suchten neuerdings den Staat Minnesota und den östlichen Teil von Nord-Dakota heim, auf ihren Pfaden zerstörte Erntefelder und stammende Farmhäuser zurücklassend. In den nördlichen Counties von Minnesota gingen ganz plötzlich schwere Wolkenbrüche, die sich von Duluth bis nach dem Red River-Tale und nach Fergus Falls, Minn., hinzogen, nieder. Weite Strecken der Getreidefelder wurden in Wasserlachen umgewandelt, der Bahnverkehr mußte eingestellt werden und alle Verbindungen mit den Landdistrikten waren unterbrochen. Am schrecklichsten hauste das Unwetter in der Umgegend von Owatonna und Faribault. In letztgenannter Ortschaft setzte ein Blitzstrahl den Rock Island Bahnhof in Brand. Auch in den Ortschaften Windom, Chatfield, Winona, Henning und Kasson alle in Minnesota gelegen, tobte das Unwetter und zündende Blitze richteten Verderben an.

**Dover, Del.** Milton, eine Stadt mit 2,000 Einwohnern wurde kürzlich durch Feuer zerstört. Das Feuer brach in dem Gebäude aus, wo die Feuerlöschapparate untergebracht waren und breitete sich von dem Spritzenhause aus so schnell aus, daß schon in 15 Minuten die ganze Ortschaft in Flammen stand. Von 300 Häusern des Städtchens blieben nur etwa ein Duzend übrig.

**Middletown, N. Y.** Sechshunddreißig Häuser der Hauptstraße in der bekannten Sommerfrische Monticello, N. Y., wurden kürzlich in Asche gelegt und dadurch einen Schaden von \$1,000,000 verursacht. Unter den Häusern befanden sich Hotels, Läden und Wohnhäuser. Das Feuer wurde erst unter Kontrolle gebracht, nachdem man Dynamit zur Anwendung gebracht hatte.

**Philadelphia.** Die Dürre im ganzen östlichen Pennsylvania ist so groß, daß, wenn nicht bald Regen eintritt, die Ernten zu Grunde gehen werden. Die Aussichten sind besorgniserregend. Die Philadelphia & Reading-Bahn wird sich wahrscheinlich gezwungen sehen, Wasser nach ihren Becken bei Reading zu transportieren, wo der Vorrat an solchem bereits auf die Neige zu gehen beginnt. In den Bergen West Virginien und im westlichen Pennsylvania richteten Waldbrände beträchtlichen Schaden an.

**Pittsburg, Pa.** Eine Bestellung auf Eisenbahn Frachtwaggons, die wohl die größte in der Geschichte des Eisenbahnwesens ist, wurde hier von den Bureau der Pennsylvania Bahn bekannt gegeben. Die Bestellung dürfte etwa \$8,500,000 verschlingen. Die Anzahl der neuen Cars, die bestellt wurden, beträgt 8000. Sie werden per Stück etwas über \$1000 kosten. Obwohl die ganze Ordre bereits placiert ist, wurde nur der Teil bekannt gegeben, der für die Linien östlich von Pittsburg und Erie bestimmt ist. Für diese Linien wurden 4845 Wagen bestellt; für die westlichen 3153. Im Anschlusse daran gab die Gesellschaft bekannt, daß sie in kurzer Zeit ungefähr 5000 weitere Frachtwagen bestellen werde. Da die Summe der vorher bestellten Frachtwagen gleichfalls ungefähr 5000 beträgt, wird die Bahn in kurzer Zeit ihr Verprechen erfüllt und ihr rollendes Material um etwa 20,000 Wagen vermehrt haben.

**Chicago.** In den Werken der „Actna Powder Co.“ in Actna, Ind., explodierten 500 Pfund Dynamit und verursachten dadurch den Tod von 13 Personen. Das Haus, in dem die Explosion stattfand, war eines von den 200 kleineren Häusern, in denen die Arbeiter den gefährlichen Müll handhaben. Die beiden darin arbeitenden Leute wurden in Stücke gerissen. Die Detonation konnte 20 Meilen weit gehört werden. Die mehrere Meilen entfernt liegende Stadt Gary wurde bis in ihre Grundfesten erschüttert. Die Fenster im Umkreise einer Meile wurden zertrümmert und die Bewohner der Nachbarschaft in grenzenlosen Schrecken versetzt.

## Ausland.

**Berlin.** Schwere Unwetter u. Regengüsse haben in einigen Teilen des Deutschen Reiches große Verheerungen angerichtet. Am härtesten mitgenommen sind das Rheinland und Westfalen. Auf weiten Strecken sind die Flüsse und Bäche ausgetreten, ist das Land überschwemmt und sind die Verbindungen unterbrochen. Einzelne Ortschaften stehen, da die Chauffeen überflutet sind, nur durch Rähne miteinander in Verkehr. Die Ernte ist stellenweise total vernichtet, stellenweise aufs schwerste geschädigt. Blitzhlage haben allenthalben Verderben angerichtet. Gehöfte gingen in Flammen auf und eine große Anzahl von Personen sind durch Blitzschläge getötet worden.